

Vorspannautomatik mit Zugkraftvorwahl und Meßuhr

Bei Erreichen der vorgewählten Zugkraft steuert die Pumpe die Fördermenge automatisch auf Leckölförderung und hält den stehenden Zug.

Die Zugkraft ist über eine hydraulische Meßuhr ablesbar.

Bestell-Nr. 000.002.90



Meßuhr mit einstellbarem Grenzwert und Abschaltkontakt

Bei Erreichen des Grenzwertes wird der Zug unterbrochen.

Bestell-Nr. 104.500.92



Elektronischer Drucker

Dieses Gerät kann eine Vielzahl an elektronischen Daten erfassen, speichern und verarbeiten. Beim Einbau in die Bagela-Winden ist der Drucker so programmiert, daß er folgende Werte digital anzeigt: 1. Zuggeschwindigkeit, 2. Zugkraft und 3. eingezogene Länge. Nach Beendigung des Arbeitsprozesses wird ein Gesamtprotokoll erstellt.

Die erreichten Werte werden graphisch sowie als Klartext ausgedruckt, so daß sich die Auswertung der Protokolle vereinfacht.

Zusätzlich verfügt das Datenmeßgerät über eine serielle Schnittstelle, zum Anschluß einer Meßkette bzw. eines externen Meßkörpers zur Datenübermittlung.

Zusammen mit dieser Meßkette erlaubt die Winde das Ziehen von LWL-Kabeln, wobei die entstehende Zugkraft zwischen Seil und Kabel gemessen wird. Dieses System ermöglicht das Verlegen von LWL-Kabeln gemäß den geltenden Bestimmungen der Telekom.

Bestell-Nr. 110.500.90



Technische Änderungen vorbehalten.



Zugkraftmesskörper MK 200

Aus Gründen des Umweltschutzes, zur Vermeidung von Verkehrsbeeinträchtigungen und beim Unterqueren von Gewässern, Straßen und Eisenbahntrassen, werden zunehmend steuerbare Bohranlagen eingesetzt. Während das Einbringen der Pilotbohrung problemlos ist, erfordert das Aufweiten der Bohrung und das Nachziehen der Rohre Zugkräfte, je nach Bodenklasse und Maschinentyp, von 70 - 150 kN.

Um sicherzugehen, daß dabei das Produktrohr nicht überdehnt worden ist, wird von den Auftraggebern ein Zugdiagramm verlangt.

Das Zugmeßgerät muß direkt zwischen dem rotierenden, mit Spuldüsen versehenen Aufweitkopf und dem nachzuziehenden Rohr eingesetzt werden. D. h., es ist extremen äußeren Belastungen wie Feuchtigkeit, Bodenreibung, gelöstem Geröll sowie Dreh- und Zugbewegungen ausgesetzt. Aus diesen Gründen wurde bewußt auf Übertragungskabel verzichtet und das ganze Meß- und Speichersystem in einem geschlossenen zylindrischen Zugmesskörper untergebracht.

Der Meßkörper erfaßt Zugkräfte bis 200 kN. Parallel zu jedem Arbeitstakt werden die tatsächlichen Zugkräfte gemessen und gespeichert. Nach Beendigung des Zugvorganges kann der MK 200 zur Erstellung eines Protokolls an jeden Bagela-Zugkraftdrucker angeschlossen werden.

Bestell-Nr. 110.560.00

Technische Änderungen vorbehalten.

Kabelziehwinden 5 – 10 kN Typ KTW 500 – KTW 1005



Die KTW 500 ist universell in einem weiten Arbeitsfeld einsetzbar.

In der Rohrreanierung wird sie zum Einziehen und Positionieren von Meßgeräten und Kameras oder als Vorseilwinde zum Einbringen schwerer Windenseile eingesetzt.

Für den Einsatz im Kabelbau kann sie mit einer Zugkraftmessuhr versehen werden. Haupteinsatzbereich ist das Einziehen leichter Energie- und Steuerkabel im Industrie-, Schiff- und Kraftwerksbau. Durch ihre kompakte Bauart und das geringe Einsatzgewicht paßt sie in jeden Montagewagen.

Die Bedienung ist äußerst einfach. Zum Seilausziehen wird die Seiltrommel vom Kettenantrieb ausgekuppelt. Zum Seileinziehen wird sie wieder eingekuppelt, per Hand der Honda-Motor gestartet und über einen Hydraulik-Steuerhebel die Einziehggeschwindigkeit gesteuert, wobei ein ruckfreies Anfahren gewährleistet ist.

Mit dem darüberliegenden Handrad wird während des Einziehens das Seil mühelos auf der Trommel geschichtet.

Im Zusammenspiel mit einer Rohrreanierungswinde wird die KTW 1005 als Verholwinde eingesetzt.

Der zerlegbare Dreibock (Sonderzubehör) dient zum Herablassen und Heraufholen der Reinigungsgeräte.



KTW 1005 mit Transporträdern, Deichsel und Dreibock (Sonderzubehör) in der Rohrreinigung

Lackierung: Verkehrsrot RAL 3020

Technische Daten:

Typ	Max. Zug-		Antriebs- Motor	Seil-		Länge	Breite	Höhe	Gewicht	Bestell-Nr.
	Kraft	Geschw.		Ø	Länge					
KTW 500	5 kN	0-20 m/min	Benzin, 4 kW Handstart	6 mm	200 m	1040 mm	600 mm	550 mm	220 kg	013.500.00
KTW 1005	10 kN	0-10 m/min	Diesel, 4,4 kW Handstart	8 mm	100 m	1040 mm	600 mm	550 mm	290 kg	013.500.12

Sonderausrüstung für KTW 500 und KTW 1005:

hydraulische Zugkraftanzeige ohne Zugbegrenzer **Bestell-Nr. 013.550.90**

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Bagela®

Kabelziehwinden 5 – 10 kN Typ KTW 1000



KTW 1000 mit Benzinmotor und Transporträdern

Bei dieser Winde handelt es sich um eine hydraulische Trommelwinde, die von einem Benzin- oder Elektromotor angetrieben wird. Aufgebaut in eine Stahlprofilkonstruktion bildet die Winde eine geschlossene, kompakte Einheit. Zum Seilausziehen kann die Trommel vom Kettenradantrieb getrennt werden, wobei das Seil automatisch über eine Schichtungseinrichtung gleichmäßig geführt wird. Die Zuggeschwindigkeit läßt sich von 0-10 m/min stufenlos beim Einziehen regulieren. Die Winde wird serienmäßig mit 200 m Seil ausgerüstet, eine max. Seillänge bis 300 m ist möglich. Die max. Zugkraft bei mittlerer Seillage beträgt 10 kN.

Winde auf Grundrahmen
Winde auf Grundrahmen mit
elektrohydr. Antrieb 1,5 kW / 380 V

Bestell-Nr.
007.700.03
007.700.00



KTW 1000 mit Abstützung und Elektromotor

Empfehlenswertes Zubehör:
elektronische Zugkraftmessung mit
Digitalanzeige **007.790.90**

Sonderzubehör:
mechanischer Meterzähler **007.749.90**
Fernbedienung EIN/AUS (nur bei E-
Ausf.) **003.065.02**
Transporträder **007.765.90**
(1 Achse Lufträder, 1 Lenkrolle)
4 Stützen für Winde mit **007.766.00**
Transporträdern

Überwachungseinheit für E-Ausführung **003.065.93**
(Ampere, bar)
elektrische Zugkraftmessung **007.790.90**
über DMS und Abschaltkontakt
Anhängers-Fahrgestell, 1 Achse mit **123.232.95**
Stützen
E-Start **102.046.91**

Lackierung: Verkehrsrot RAL 3020

Technische Daten:

Typ	Max. Zug-		Antriebs- Motor	Seil-			Breite	Höhe	Gewicht	Bestell-Nr.
	Kraft	Geschw.		Ø	Länge	Länge				
KTW 1000	10 kN	0-10 m/min	Benzin, 4 kW Handstart	6 mm	200 m	1000 mm	700 mm	600 mm	290 kg	007.700.03

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Kabelziehwinden 20 – 100 kN

Typ KW 2000 – KW 3000 – KW 4000 – KW 5000 – KW 10



Die robusten Kabelziehwinden dieser Baureihe haben im Dauereinsatz auf den Fernmeldetrassen der Telekom sowie den Kabeltrassen der EVU ihre Zuverlässigkeit bewiesen.

Die Bedienung der Winden erweist sich in der Praxis als äußerst unkompliziert. Über einen Fahrhebel lässt sich die Seilgeschwindigkeit stufenlos und absolut ruckfrei je nach Windentyp von 0-60 m/min regeln. Somit ist es möglich, das Windenseil direkt in die Kabelschutzrohre einzuschießen.

Die Winde wird angetrieben von einem Dieselmotor mit integriertem, stufenlos regelbarem, hydrostatischem Getriebe. Die gesamte Zugkraft wird dabei von einem seilschonenden Zweischeiben-Rillenspillsystem erzeugt.

Auf einem elektronischen Diagrammschreiber mit einstellbarem Zugkraftbegrenzer wird die Zugkraft parallel zur eingezogenen Länge protokolliert.

Gebaut als geschlossene, schallgedämmte Einheit wird das Betriebsgeräusch auf ein Minimum reduziert. Zum Arbeitseinsatz wird lediglich die abschließbare Bedienungspultklappe geöffnet und die Winde verankert. Umständliche Rüstzeiten entfallen somit.



Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Bagela[®]

Kabelziehwinden 20 – 100 kN

Typ KW 2000 – KW 3000 – KW 4000 – KW 5000 – KW 10



Serienmäßige Ausführung:

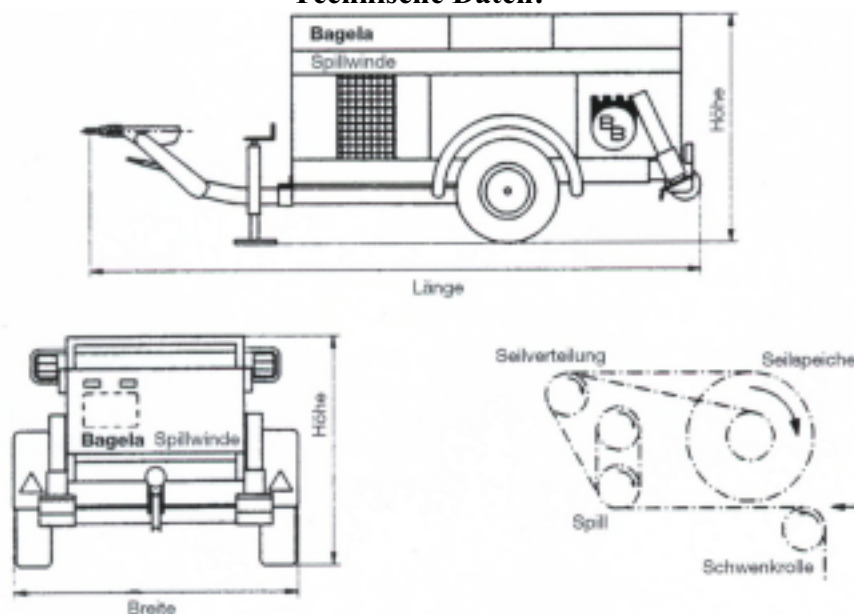
- Fahrgestell mit Auflaufbremse, höhenverstellbarer Zugdeichsel mit Zugöse und Kugelkopfkupplung, Rückmatik, 12 V Beleuchtungsanlage und TÜV-Abnahme gem. StVZO.
- Abschließbare Blechhaube mit Gehäuseschalldämmung
- Elektronischer Drucker mit einstellbarem Zugkraftbegrenzer, integriertem Meterzähler und Geschwindigkeitsmesser
- Betriebsstundenzähler
- Dieselmotor mit Hydraulikgetriebe
- Doppelscheibenrillenspill und Speichertrommel mit 500 m Seil
- Lackierung in Verkehrsrot, RAL 3020

Sonderausrüstungen:

- andere Motoren, Fahrgestelle, Lackierungen und größere Seillängen auf Wunsch
- Teleskopumlenkbäume

Durch Sonderausrüstungen können sich Maße und Gewichte ändern.

Technische Daten:



-o Einachs-gerade

-o Einachs-höhenverst.

-oo Tandem-gerade

-oo Tandem-höhenverst.

Typ	Max. Zug-		Antriebsmotor			Seil-		Fahrgestell		Länge	Breite	Höhe	Gewicht	Bestell-Nr.
	Kraft	Geschw.	kW	Kraftst.	Zyl.	Durchm.	Länge	Typ	Bremse					
KW 2000	20 kN	70 m/min	15	Diesel	3 W	8 mm	500 m	-o 1,6	Auflauf	3200 mm	1650 mm	1300 mm	1250 kg	001.712.13
KW 3000	30 kN	50 m/min	15	Diesel	3 W	10 mm	500 m	-o 1,6	Auflauf	3500 mm	1650 mm	1300 mm	1300 kg	001.712.06
KW 3000	30 kN	50 m/min	20	Diesel	4 W	10 mm	500 m	-o 1,75	Auflauf	4200 mm	1650 mm	1300 mm	1400 kg	001.713.13
KW 4000	40 kN	50 m/min	20	Diesel	4 W	11 mm	500 m	-oo 2,0	Auflauf	4200 mm	1600 mm	1250 mm	1500 kg	001.713.31
KW 5000	50 kN	40 m/min	20	Diesel	4 W	12 mm	500 m	-oo 2,0	Auflauf	4200 mm	1600 mm	1250 mm	1650 kg	001.714.02
KW 10	100 kN	30 m/min	23	Diesel	4 W	16 mm	500 m	-oo 2,5	Auflauf	4600 mm	1820 mm	1420 mm	2500 kg	002.003.53

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Bagela Baumaschinen GmbH & Co.

Gottlieb-Daimler-Straße 5
D-24568 Kaltenkirchen / GERMANY
Telefon: +49 (0) 41 91 99 33 0
Telefax: +49 (0) 41 91 99 33 99
E-Mail: info@bagela.de

Zertifiziert nach **DIN EN ISO 9002 : 94**
Certified according to **DIN EN ISO 9002 : 94**

Werk Boizenburg

Gülzer Straße 6
D-19258 Boizenburg / GERMANY
Telefon: +49 (0) 3 88 47 40 80
Telefax: +49 (0) 3 88 47 40 81 8
E-Mail: bagelaboiz@t-online.de

Kabelziehwinden 10 – 30 kN Typ KW 1002 – KW 2002 – KW 3002



Die Winden dieser Baureihe sind die idealen Geräte für den Jahreszeitvertrag bei der Telekom oder in der Kabelnetzunterhaltung der EVU. Gefragt sind hier Zuverlässigkeit, Mobilität, geringer Platzbedarf.

o **Zuverlässigkeit**

Um eine ständige Einsatzbereitschaft zu gewährleisten, werden die bewährten Meß- und Steuergeräte der schweren Baureihe eingesetzt. Die Zugkraft wird von einem elektronischen Diagrammschreiber aufgezeichnet.

o **Mobilität**

Bei einem Einsatzgewicht, je nach Ausführung zwischen 1050 und 1200 kg, auflaufgebremst, kann die Kompaktwinde von jedem PKW gezogen werden.

o **Kraft auf engstem Raum**

Der Antrieb der Winden erfolgt über ein stufenloses, hydrostatisches Getriebe, welches von einem Viertakt-Benzin betrieben wird. Wie auch bei der schweren Windenbaureihe wird die Zugkraft von einem seil-schonenden Zweis Scheiben-Rillenspillsystem erzeugt.

Das gesamte Kraftpaket, einschließlich der Armaturen, ist in einem verschließbaren Stahlblechgehäuse von nur 2900 mm Länge, inkl. Zugdeichsel, untergebracht.



Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Bagela®

Kabelziehwinden 10 – 30 kN

Typ KW 1002 – KW 2002 – KW 3002



Serienmäßige Ausführung:

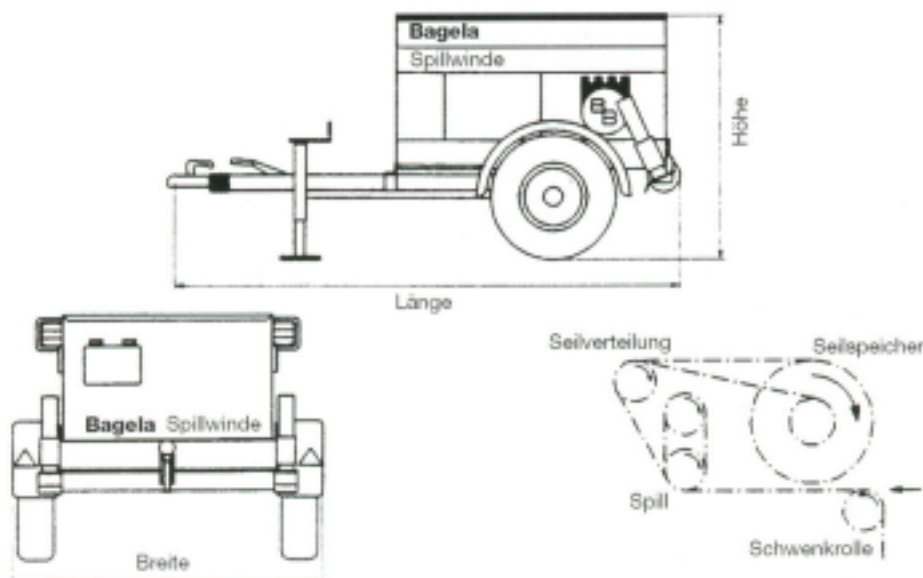
- Einachs-fahrgestell mit gerader Zugdeichsel, Kugelkopfkupplung, Auflaufbremse mit Rückmatik und TÜV-Abnahme gem. StVZO.
- Abschließbare Blechhaube mit Gehäuseschalldämmung
- Elektronischer Drucker mit einstellbarem Zugkraftbegrenzer, integriertem Meterzähler und Geschwindigkeitsmesser
- Betriebsstundenzähler
- Benzinmotor mit Hydraulikgetriebe
- Doppelscheibenrillenspill und Speichertrommel mit 500 m Seil
- Lackierung in Verkehrsrot, RAL 3020

Sonderausrüstungen:

- andere Motoren, Fahrgestelle, Lackierungen und größere Seillängen auf Wunsch
- Teleskopumlenkbäume

Durch Sonderausrüstungen können sich Maße und Gewichte ändern.

Technische Daten:



-o Einachs-gerade

-o Einachs-höhenverst.

-oo Tandem-gerade

-oo Tandem-höhenverst.

Typ	Max. Zug-		Antriebsmotor			Seil-		Fahrgestell		Länge	Breite	Höhe	Gewicht	Bestell-Nr.
	Kraft	Geschw.	kW	Kraftst.	Zyl.	Durchm.	Länge	Typ	Bremse					
KW 1002	10	80	10	Benzin	1	6	500	-o	Auflauf	2900	1600	1300	1050	001.711.21
	kN	m/min						L						
KW 2002	20	70	12	Benzin	2	8	500	-o	Auflauf	2900	1600	1300	1150	001.712.37
	kN	m/min						L						
KW 3002	30	50	12	Benzin	2	10	500	-o	Auflauf	2900	1600	1300	1200	001.713.46
	kN	m/min						L						

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Bagela Baumaschinen GmbH & Co.

Gottlieb-Daimler-Straße 5
D-24568 Kaltenkirchen / GERMANY
Telefon: +49 (0) 41 91 99 33 0
Telefax: +49 (0) 41 91 99 33 99
E-Mail: info@bagela.de

Zertifiziert nach **DIN EN ISO 9002 : 94**
Certified according to **DIN EN ISO 9002 : 94**

Werk Boizenburg

Gülzer Straße 6
D-19258 Boizenburg / GERMANY
Telefon: +49 (0) 3 88 47 40 80
Telefax: +49 (0) 3 88 47 40 81 8
E-Mail: bagelaboiz@t-online.de

Kabelziehwinden mit Vorspannautomatik Typ RKW 3 – RKW 4 – RKW 5



Während reine Kabelziehwinden bei Erreichen der eingestellten max. Zuglastgrenze vom Drucker abgeschaltet werden, sind diese kombinierten RKW-Rohrsanierungs- und Kabelziehwinden mit einer hydraulischen Zusatzeinrichtung versehen:

Zugkraftvorwahl mit Vorspannautomatik



Die Winde fährt bei entsprechendem Zugwiderstand bis zur vorgewählten Zugkraft hoch, hält den stehenden Zug und zieht bei Nachlassen des Zugwiderstandes, hervorgerufen z.B. durch manuelle Zughilfe, Einsatz von Kabelschubgeräten, Überwindung von Hindernissen, automatisch weiter. Durch diese Einrichtung ist die Bagela-Winde Typ RKW auch für sämtliche Rohrsanierungsverfahren geeignet und somit eine Winde mit hoher Auslastung. Ein elektronischer Drucker zeigt folgende Werte digital an: Zugkraft, Zuggeschwindigkeit und eingezogene Länge. Nach Beendigung des Zugvorganges wird ein Gesamtprotokoll erstellt.

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Bagela[®]

Kabelziehwinden mit Vorspannautomatik Typ RKW 3 – RKW 4 – RKW 5



Serienmäßige Ausführung:

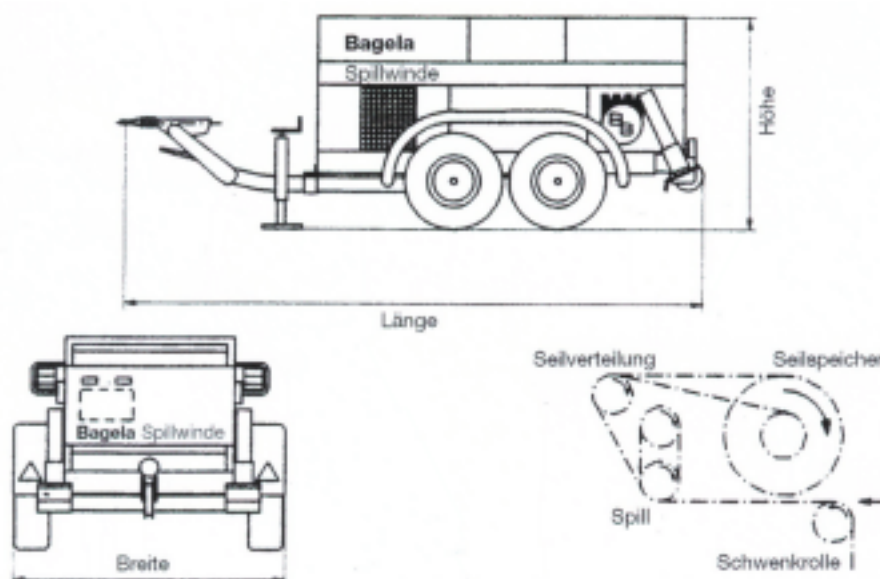
- Fahrgestell mit Auflaufbremse, höhenverstellbarer Zugdeichsel mit Zugöse und Kugelkopfkupplung, Rückmatic, 12 V Beleuchtungsanlage und TÜV-Abnahme gem. StVZO.
- Abschließbare Blechhaube mit Gehäuseschalldämmung
- Elektronischer Drucker mit einstellbarem Zugkraftbegrenzer, integriertem Meterzähler und Geschwindigkeitsmesser
- Betriebsstundenzähler
- Dieselmotor mit Hydraulikgetriebe
- Vorspannautomatik mit Zugkraftvorwahl
- Doppelscheibenrillenspill und Speichertrommel mit 500 m Seil
- Lackierung in Verkehrsrot, RAL 3020

Sonderausrüstungen:

- andere Motoren, Fahrgestelle, Lackierungen und größere Seillängen auf Wunsch
- Teleskopumlenkbaum

Durch Sonderausrüstungen können sich Maße und Gewichte ändern.

Technische Daten:



-o Einachs-gerade

-o Einachs-höhenverst.

-oo Tandem-gerade

-oo Tandem-höhenverst.

Typ	Max. Zug-		Antriebsmotor			Seil-		Fahrgestell		Länge	Breite	Höhe	Gewicht	Bestell-Nr.
	Kraft	Geschw.	kW	Kraftst.	Zyl.	Durchm.	Länge	Typ	Bremse					
RKW 3	30 kN	40 m/min	20	Diesel	4 W	10 mm	500 m	-o 1,6	Auflauf	4200 mm	1650 mm	1300 mm	1400 kg	001.268.10
RKW 4	40 kN	40 m/min	20	Diesel	4 W	11 mm	500 m	-oo 2,0	Auflauf	4200 mm	1600 mm	1250 mm	1500 kg	001.268.25
RKW 5	50 kN	30 m/min	20	Diesel	4 W	12 mm	500 m	-oo 2,0	Auflauf	4200 mm	1600 mm	1250 mm	1650 kg	001.269.02

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Bagela Baumaschinen GmbH & Co.

Gottlieb-Daimler-Straße 5
D-24568 Kaltenkirchen / GERMANY
Telefon: +49 (0) 41 91 99 33 0
Telefax: +49 (0) 41 91 99 33 99
E-Mail: info@bagela.de

Zertifiziert nach **DIN EN ISO 9002 : 94**
Certified according to **DIN EN ISO 9002 : 94**

Werk Boizenburg

Gülzer Straße 6
D-19258 Boizenburg / GERMANY
Telefon: +49 (0) 3 88 47 40 80
Telefax: +49 (0) 3 88 47 40 81 8
E-Mail: bagelaboiz@t-online.de

Hilfsseilwinden

Typ 30/11 – Typ 50/03



Die Hilfsseilwinde vom **Typ 30/11** wird vorwiegend in Kabelkanalanlagen und auf den Leerrohrtrassen der Telekom eingesetzt.

Das 4 mm starke Seil wird an einem Manschettenkolben befestigt und mit Druckluft durch Rohre bis zu 1000 m Länge geschossen. Dieser Manschettenkolben kann zugleich auch als Kalibrierdorn benutzt werden. Das Seil läuft frei von der Seiltrommel ab, kann jedoch jederzeit über den Antriebskeilriemen gebremst werden.

Mit der Hilfsseilwinde wird dann das schwere Seil der Kabelziehwinde oder ein leichtes Kabel direkt eingezogen.



Bei den Bagela-Hilfsseilwinden kann die Keilriemenspannung über einen Handhebel und ein Fußpedal erzeugt werden. Das Seil wird manuell über ein schwenkbares Parallelgestänge mit Kipphebel gleichmäßig auf der Trommel verteilt. Besonders bei längeren Seilzügen zeichnet sich dieser Windentyp durch eine bedienerfreundliche Handhabung aus.

Die Hilfsseilwinde **Typ 50/03** wird vorwiegend in der Rohrsanierung eingesetzt. Hier sind höhere Zugkräfte, niedrigere Zuggeschwindigkeiten und kürzere Seillängen erforderlich.

Die Hilfsseilwinde ist mit einem 6 mm-Stahlseil von 300 m Länge ausgerüstet.

Beide Winden können zusätzlich mit einem Meterzählwerk ausgerüstet werden.

Alle Stahlteile der Winden sind galvanisch verzinkt.

Technische Daten:

Typ	Max. Zug-		Antriebs- Motor	Seil-		Länge	Breite	Höhe	Gewicht	Bestell-Nr.
	Kraft	Geschw.		Ø	Länge					
30/11	3	0-60	Benzin, 4 kW B&S Handstart	4	1100	1100	650	550	215	007.950.00
	kN	m/min		mm	m					
50/03	5	0-30	Benzin, 4 kW B&S Handstart	6	300	1100	650	550	158	007.960.00
	kN	m/min		mm	m					

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Bagela®



Bagela - Kabelziehwinde, aufgebaut auf Unimog, angetrieben vom Nebenantrieb



Technische Daten RKW 3 U:

Zugkraft:	30 kN
Zuggeschwindigkeit:	60 m/min.
Seil-Ø:	10 mm
Seillänge:	500 m
Aluminium-Koffer mit Schalldämmung.	

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.

Bagela Baumaschinen GmbH & Co.

Gottlieb-Daimler-Straße 5
D-24568 Kaltenkirchen / GERMANY
Telefon: +49 (0) 41 91 99 33 0
Telefax: +49 (0) 41 91 99 33 99
E-Mail: info@bagela.de

Zertifiziert nach **DIN EN ISO 9002 : 94**
Certified according to **DIN EN ISO 9002 : 94**

Werk Boizenburg

Gülzer Straße 6
D-19258 Boizenburg / GERMANY
Telefon: +49 (0) 3 88 47 40 80
Telefax: +49 (0) 3 88 47 40 81 8
E-Mail: bagelaboiz@t-online.de



Wer im Ortsnetz in kurvenreicher Trasse mit Straßendurchquerungen oder in engen Kanalanlagen Kabel einzieht, weiß, wie schnell die Zuglastgrenze des Kabels erreicht ist und eine Muffe gesetzt werden muß.

Statt das Kabel abzuschneiden und eine Muffe zu setzen, wird das Bagela-Kabelschubgerät zur Zugentlastung in den Kabelgraben vor die Kurve gesetzt und das Kabel kann in einem Stück verlegt werden.

Bei jedem Einsatz eines BKS 800 spart der Netzbetreiber eine Muffe ein.

Außerdem verliert der Kabelverleger keine Zeit durch

- Kabel schneiden
- Trommel umsetzen
- Erstellen einer Muffengrube
- Absperren und nachträgliches Schließen der Muffengrube

Funktion:

Das Kabel wird über zwei Paar angetriebene Tellerscheiben geführt und von oben mit zwei Druckrädern zwischen den Tellerscheiben gehalten. Die Tellerscheiben bestehen aus einer speziellen hochelastischen, zähen Vulkolanmischung, erzeugen eine hohe Friktionskraft und sind äußerst verschleißarm.

Dadurch, daß die Tellerscheiben auf der Achse verstellbar sind, können Kabel und Rohre mit einem Durchmesser von 30-140 mm, sowie drei Einleiterkabel 20kV gebündelt verlegt werden.

Nach der Verlegung wird die Druckvorrichtung abgenommen und das Kabel seitlich abgelegt. Auf Grund der geringen Entnahmehöhe von 340 mm entstehen keine lästigen Kabelschleifen.

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.



Durch ihre kompakte Bauart passen die Schubgeräte in jeden Kabelgraben oder Kabelschacht.

Der Antrieb erfolgt über einen Elektromotor, so daß man die Möglichkeit hat über Schaltkästen mehrere BKS 800 parallel zu steuern.

Alternativ können die Schubgeräte mit Hydraulikmotoren ausgerüstet und von Hydraulikaggregaten oder Minibaggern versorgt werden.

Typ	Schubkraft kN	Geschw. m/min.	Antriebs- motor	Länge mm	Breite mm	Höhe mm	Gewicht kg	Bestell-Nr.
BKS 800 E	8	0-10	1,5 kW / 380 V	1300	450	650	178	012.002.00
BKS 800 H	8	0-10	-	1300	450	650	150	012.002.10
BKS 800 V	8	0-10	Benzin, 4 kW	1300	450	950	165	012.002.20
BHA 200/10 Hydr. Aggreg.	-	-	Benzin, 4 kW	600	400	550	65	010.102.02

Typ E: Elektromotor mit mechanischem Getriebe
 Typ H: Hydraulisch angetrieben mit sep. Aggregat
 Typ V: Verbrennungsmotor mit hydr. Getriebe

Lackierung: Verkehrsrot RAL 3020

Technische Änderungen vorbehalten. Leistungsdaten sind abhängig von den Einsatzbedingungen.